



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Frauenangelegenheiten
am 11. September 2007
Rathaus, Raum 301 (3. Stock), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Vorsitz :

Röck-Knüttel
Die Vorsitzende

Anwesende Ausschussmitglieder:

siehe Anlage 1

Ferner anwesend:

siehe Anlage 2

Tagesordnung:

siehe Anlage 3

Veröffentlichung:

siehe Anlage 4

Beginn (öffentlicher Teil): 17:05

Ende: 18:45

Bestandteil dieser Niederschrift sind die Drucksachenbände zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) der öffentlichen und nicht-öffentlichen

Drucksachenliste (DL Nr. 29/07)

(Drucksachenband 121)

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigelegt.

Die Sitzung ist gemäß § 80a der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

öffentliche Sitzung

0017 Genehmigung der Niederschrift vom 19.06.2007

Einstimmig

0018 **07-F-25-0087**

Frauenspezifische Angebote auf www.wiesbaden.de
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom 29.08.2007

Einstimmig - angenommen

0019 **07-F-25-0086**

Umbenennung des kommunalen Frauenreferates
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom 29.08.2007

Vorsitzende Röck-Knüttel: Der Wunsch auf Umbenennung sei aus dem Kommunalen Frauenreferat gekommen.

Frau Trutzel: Die bisherige Bezeichnung sei ein antiquierter Begriff. Man wolle von rein verwaltender Tätigkeit weg.

Stadtv. Coigné beantragt die getrennte Abstimmung.

Stadtv. Ruf: Stimmen nicht zu. Politisches werde dadurch ausgeschlossen. Höre sich mehr nach Administrativ an. Wünscht eine breite Diskussion um Aufgaben und mögliche Diskussion anzustoßen. Bei Antrag im Juni habe es mehr Möglichkeit gegeben von Außen Einfluss zu nehmen. Punkt 2 sei unglücklich formuliert.

Beantragt nach der Geschäftsordnung die Zurückstellung bis die personelle Situation im Frauenreferat geklärt ist.

Stadtv. Wilhelmy: Beantragt ebenso die Verschiebung um mindestens einen Sitzungszug.
Der Antrag wird mit den Stimmen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP abgelehnt.

Stadtv. Coigné stellt einen Änderungsantrag der Fraktion Linke Liste (siehe zu Beschluss), der bei Stimmengleichheit (Enthaltung der Fraktion Die Grünen und Neinstimmen der Fraktionen von CDU und FDP) abgelehnt wird.

Vorsitzende Röck-Knüttel: Die Umbenennung sei aus Kommunikation mit den Verbänden entstanden.

Ziffer 1: Enthaltung Linke Liste, Gegen SPD

Ziffer 2: Enthaltung SPD und Linke Liste - angenommen

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Frauenangelegenheiten am 11. September 2007

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Die Tagesordnungspunkte 4 und 5 (BP 0020 und 0021) kommen gemeinsam zum Aufruf.

0020 **07-F-01-0094**

Besetzung der Stelle der Kommunalen Frauenbeauftragten
Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 04.09.2007

Frau Trutzel: Sie scheidet zum 30.09.2007 aus. Frau Veith-Prang sei nun Referentin im Kommunalen Frauenreferat und werde ab 01.10.2007 kommissarisch die Geschäfte übernehmen. Die Stelle der Referentin sei dann wieder unbesetzt.
Stadtv. Ruf : Hält es für sehr wichtig hier auf eine baldige Stellenbesetzung hinzuwirken.

Einstimmig - durch Aussprache erledigt

0021 **07-A-14-0004**

Personelle Veränderung im Kommunalen Frauenreferat

Einstimmig - Kenntnisnahme des Berichts und Auftrag zur schnellen Stellenbesetzung

0022 **07-F-25-0088**

Proaktive Beratung
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom 05.09.2007

Stadtv. Coigné: Es sollte eine dauerhafte Lösung angestrebt werden.
Stadtv. Kracht: Bericht in der letzten Ausschusssitzung diesen Jahres über das was unternommen wurde und für die Zukunft geplant wie.

Einstimmig - angenommen mit Ergänzung

0023 **06-F-25-0008**

Öffentlichkeitsarbeit gegen "Häusliche Gewalt gegen Frauen"
Abschlussbericht der Kommunalen Frauenbeauftragten

Frau Trutzel: Könne über Resonanz nicht berichten. Hier sei „bizeps“ Ansprechpartner.

Einstimmig

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Frauenangelegenheiten am 11. September 2007

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

0024 **07-V-70-0004**

Frauenförderplan 2006-2011 für die Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden

Einstimmig

0025 **07-A-02-0012**

Namenschilder für Mandatsträger/innen in den Ausschusssitzungen

Ja Stimmen: 1 CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Linke Liste
Enthaltung: 2 CDU, 1 FDP - angenommen

0026 Verschiedenes

Einstimmig

Anlagen

Wiesbaden, .09.2007

Vorsitzende

Schriftführerin

weitere Schriftführerin

Röck-Knüttel

Diefenbach

Paa